

Überzeugende Leistung

Handball-BOL: Eggenfelden (9.) schlägt Metten (4.) mit 27:20

Mit einer deutlichen 20:27-Schlappe im Gepäck schickten die Eggenfeldern Bezirksoberliga-Handballer den Rivalen aus Metten am Samstag heim. Damit schraubt der TVE sein Punktekonto auf 15 Zähler hoch und bleibt vor den Verfolgern Moosburg (14 Punkte) und Karlsfeld (11). Nachdem bereits vor zwei Wochen gegen Pfarrkirchen ein Heimsieg gelang, durfte das Eggenfeldner Publikum auch dieses Mal einen Erfolg bejubeln.

Danach sah es nach fünf gespielten Minuten allerdings nicht aus. Zu diesem Zeitpunkt führten die Gäste mit 4:1, je zweimal Matthies Elgeti und Florian Sedlmeier trafen für die SSG, während Eggenfelden nur durch Tim Netter zu einem Torerfolg kam. Dann aber kamen die Hausherren besser in die Partie, Christoph Naglmeier sorgte trotz Unterzahl mit einem glatten Dreierpack für den 4:4-Ausgleich. Der TVE schien nun in der Partie angekommen zu sein. Nach dem Ausgleich zum 5:5 von Tim Netter sorgten Christoph Naglmeier, Tim Netter, und Jonas Longo für eine drei-Tore-Führung zum 8:5. Im Abwehrverbund agierten die Rottaler kompakt und auch Torhüter Xaver Kämpf trug seinen Teil mit einer überzeugenden Leistung bei. Bis zur Halbzeitsirene gelang Fuchs, Maier und Co. eine 12:8-Führung.

Nach dem Seitenwechsel verkürzte Mettens bester Angreifer David Huml auf 9:12. Aber drei TVE-Treffer in Folge von Johannes Fuchs, Alexander Neigum und Tim Netter sorgten beim 15:9 für klare Verhältnisse. Spätestens als der TVE das Tor zum 15:20 von SSG-Akteur Matthies Elgeti erneut direkt mit drei Torerfolgen von Johannes Fuchs und zweimal Julian Rettenbeck konterte, waren die Hausherren auf dem besten Wege zu einem zweifachen Punktgewinn. Besonders die überlegt vorgetragenen Angriffe der Rottaler hinterließen einen überzeugenden Eindruck. Noch dazu kam, dass Julian Kämpf eingewechselt wurde und wie sein Bruder Xaver in den ersten 30 Minuten einige Chancen der „Klosterer“ beeindruckend vereitelte. So plätscherte das Spiel in den letzten Minuten dahin, Christoph Naglmeier gelang zwischenzeitlich sogar eine Acht-Tore-Führung (26:18). Am Ende stand ein völlig verdienter Heimerfolg für den TV Eggenfelden, der auch im Hinblick auf die letzten beiden Partien in Indersdorf und zu Hause gegen Burghausen Mut macht. „Wir haben uns heute wirklich gut verkauft. Ab und zu fehlte uns noch die letzte Konsequenz, aber das Ergebnis sagt aus, wie verdient der Sieg heute ist“, erklärte TVE-Trainer Göritz nach der Partie.

Es spielten:

Tor: Xaver Kämpf, Julian Kämpf, Thomas Schmidt. – Feld: Alexander Neigum (1), Timo Erber, Felix Bachmaier, Christoph Hartl, Julian Rettenbeck (5), Franz Niederreiter, Christoph Naglmeier (8), Stefan Maier, Jonas Longo (3), Tim Netter (6/2 davon Siebenmeter), Johannes Fuchs (4).

Weitere Partien: Zweite Herren – SVW Burghausen II 26:38, männliche B-Jugend – TSV Rottenburg 28:29, SVA Palzing – weibliche D-Jugend 5:15.